



Anonyme Alkoholiker

67059 Ludwigshafen, Wredestraße 24

Herzliche Einladung

zum

Offenen Informations-Meeting

anlässlich des

40-jährigen

*Bestehens der AA - Gruppen in
Ludwigshafen*

im Gemeindehaus St. Ludwig

großer Saal - 1. OG

Am 25. September 2019

Ab 18:30 – ca. 20:30 Uhr

Interessierte Betroffene, Angehörige und Freunde können sich hierbei über die Krankheit Alkoholismus und über unsere Gemeinschaft, ohne persönliche Daten preiszugeben, informieren.

Herzlich willkommen sind uns auch Ärzte, Therapeuten, Seelsorger und alle die mit Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu tun haben.

Eingeladen sind auch alle Freundinnen und Freunde der Anonymen 12- Schritte Gruppen



St. Ludwigskirche – Wredestraße Ludwigshafen

Blick in unseren Meetings-Raum



Hier treffen wir uns jeden Montag und jeden Mittwoch jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr und teilen Kraft, Erfahrung und Hoffnung.

Jeder ist willkommen, der Hilfe sucht. Wir werden allen die Unterstützung geben, die für ein nüchternes und gutes Leben gebraucht wird.

Wir wissen, dass wir gegenüber dem Alkohol machtlos sind, und unser Leben nicht meistern konnten.

Bei uns gibt es keine Aufnahmeprüfung oder irgendwelche Bedingungen, außer der einen: den Wunsch mit dem Trinken aufzuhören!

Viele von uns haben die Erfahrung gemacht, dass es nicht auf Antrieb klappt.

Dafür sind wir da, um Erfahrung, Mut und Hoffnung zu teilen, und Zuversicht zu geben.

Es gibt keine Mitgliedsbeiträge oder irgendwelche Gebühren. AA erhält sich durch die eigenen Spenden.

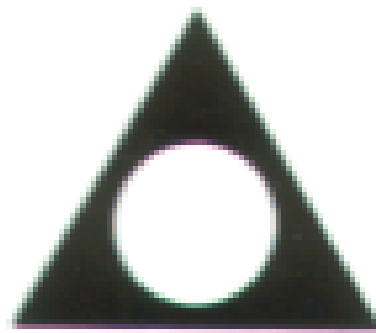
Das ist uns wichtig, denn damit bewahren wir unsere Unabhängigkeit.

Für uns ist es nicht von Interesse, ob jemand viel oder wenig Geld hat, oder was er oder sie für einen Beruf ausübt.

Auch der Nachname und die Adresse sind für uns Teil der persönlichen Anonymität.

Wir sind keine Sekte und gehören auch keiner Religionsgemeinschaft an, aber wir glauben, dass es eine „höhere Macht“ gibt, an die wir uns jederzeit wenden können. Jeder von uns darf seine eigene Vorstellung davon haben.

Wir haben nur ein Ziel: selbst nüchtern zu bleiben, und dem noch leidenden Alkoholiker zu helfen.



Al-Anon Familiengruppe

Das ist die Gemeinschaft der Angehörigen und Freunde von Alkoholikern, die unter der Sucht gelitten haben, oder auch heute noch leiden.

Auch sie ist nach den gleichen Grundsätzen tätig, nämlich den Angehörigen Trost zu spenden, Zuversicht zu geben, und sie bei dem Versuch ein Leben ohne den Einfluss des Alkohols zu führen, zu unterstützen.

Auch hier gibt es keine Mitgliedsbeiträge oder Gebühren. Al-Anon erhält sich durch freiwillige Spenden, und ist damit vollkommen unabhängig.

Die persönliche Anonymität steht ebenso im Vordergrund, wie die Freiheit eines Glaubens oder einer Religion.

Wir machen das völlig uneigennützig und sind bemüht, unsere persönliche Integrität zu bewahren.

Zusammenarbeit mit Ärzten, Psychiatern, Therapeuten und Seelsorgern

In den allermeisten Fällen ist es notwendig, dass das Gehirn eines Menschen erst wieder klar gemacht wird, bevor man sich ihm nähern kann. Die Aussichten, dass er versteht und annimmt, was wir ihm anbieten, sind dann viel größer.*

Natürlich muss man einen Alkoholiker zuerst von seiner körperlichen Sucht nach dem berausenden Getränk befreien. Das erfordert oft eine systematische Krankenhausbehandlung, ehe er von psychologischen Maßnahmen den größtmöglichen Nutzen haben kann. Wir glauben – und wir haben dies auch vor einigen Jahren als eine Vermutung vorgetragen – dass die Wirkung des Alkohols bei diesen chronischen Alkoholikern eine Allergie auslöst.

William D, Silkworth, M.D.**.

Seit Bestehen der Gemeinschaft der Anonymen Alkoholiker im Jahre 1935 arbeiten wir eng mit Ärzten, Psychiatern, Therapeuten und Seelsorgern zusammen.

Blaues Buch * XXVII + ** XXIX